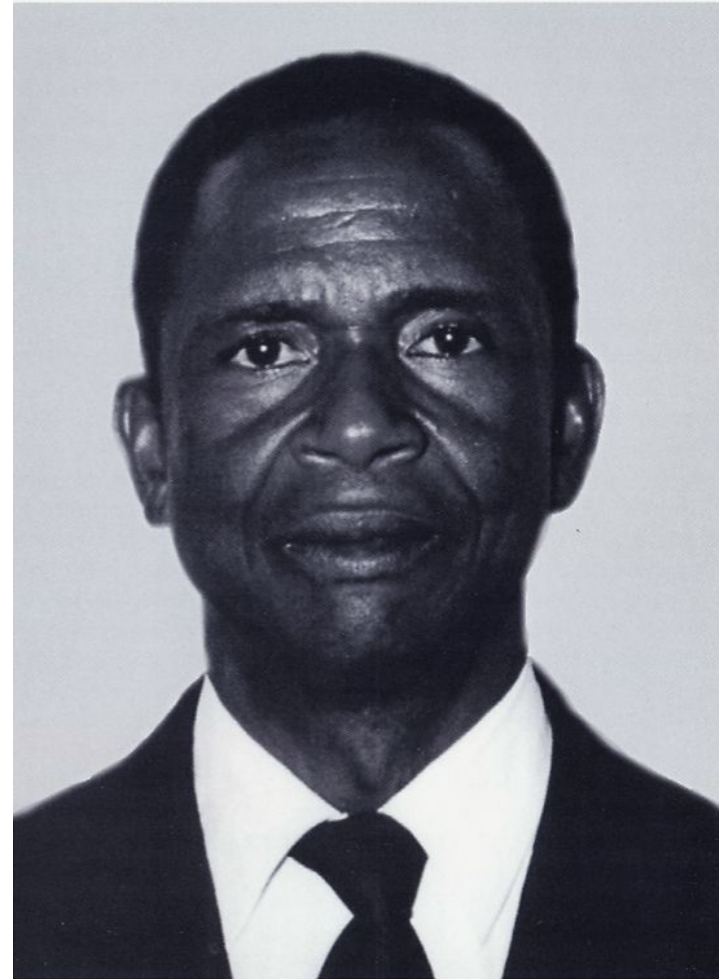


Apostel Emanuel E. Fenyi

Biographie

undatiert

Apostel Emanuel E. Fenyi



Geboren wurde ich in Gomoa Otwekrom in der Zentralregion von Ghana am 28. November 1947 als erster Sohn meiner Eltern, die überzeugte Mitglieder der Methodistischen Kirche waren. Deshalb wurde ich auch in dieser Kirche getauft. Ich bin froh, sagen zu können, daß meine Mutter heute ein Gotteskind ist.

Meine Schulzeit begann 1954. Im Verlauf meiner Schuljahre mußte ich bei fremden Leuten wohnen, die versuchten, mich zum Islam zu bekehren. Ich setzte meine Ausbildung zunächst an einer technischen Schule fort, mußte sie aber nach dem Tod meines Vaters unterbrechen. Da ich aber gern einen Abschluß haben wollte, schrieb ich mich später an einem College für Erwachsene ein. 1973 bekam ich eine Anstellung als Lagermeister bei einer Geflügelfirma.

Auf Anraten meines Apostels beendete ich das Arbeitsverhältnis jedoch, als ich nach Accra versetzt werden sollte. Im Januar 1969 kam mein Onkel Joseph de Graft Essel, heute Priester i. R., mit der guten Nachricht aus Europa zurück, daß das Apostelamt wieder aufgerichtet ist. Ich nahm diese Nachricht mit Freuden auf und gehörte zu denen, die an dem ersten Gottesdienst teilnahmen, den der Bezirksälteste Schilling 1969 in Ghana hielt. Am 29. November 1969 wurde ich versiegelt und ins Amt gesetzt; ich zählte zu den ersten sieben Diakonen, die Bezirksapostel Rockenfelder an diesem Tag in Ghana ordnete.

Am 25. Juli 1972 empfang ich zusammen mit dem heutigen Apostel Isaac N. Kankam das Priesteramt. Kurze Zeit später bekamen wir beide eine Einladung nach Kassel. Bei den Brüdern und Schwestern in Deutschland erlebte ich nichts als Liebe.

Mit meiner Frau Cecilia, die mir in allen Verhältnissen treu zur Seite steht, habe ich drei Mädchen und drei Jungen.

Im Lauf der Zeit empfang ich folgende Amtsgaben:

- 29. 11. 1969 Diakon
- 20. 10. 1972 Priester
- 3. 8. 1980 Hirte
- 17. 6. 1985 Bezirksevangelist
- 21. 1. 1990 Bezirksältester

Am 14. März 1992 empfang ich in einem Gottesdienst in Lagos (Nigeria) das Bischofsamt. Nur gut zwei Jahre später, am 5. Juni 1994, vertraute der Stammapostel mir in einem Gottesdienst in Kumasi (Ghana) das hohe Amt eines Apostels Jesu an. Möge Gott mir helfen, gläubig meinen Segensträgern nachzuzufolgen, ohne nach links oder rechts zu schauen.